Kanton St.Gallen
Amt für Daten und Statistik

Verkehrsaufkommen (motorisiert) an ausgewählten Zählstellen, Stadt St.Gallen, 1983-2025

Quelle: Tiefbauamt Stadt St.Gallen; A1: Verkehrsmontoring ASTRA

Tabelle: Verkehrsaufkommen

Hinweise: Geplante nächste Aktualisierung mit den Zahlen 2026: Mai 2027

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Definition: An diversen Zählstellen des Strassennetzes wird mithilfe automatisierter Zählsysteme während 365 resp. 366 Tagen pro Jahr die Anzahl vorbeifahrender Fahrzeuge in beiden Fahrtrichtungen ermittelt. In der Tabelle ausgewiesen ist das Verkehrsaufkommen. Es gibt die durchschnittliche tägliche Anzahl Fahrzeuge in beiden Fahrtrichtungen wieder und berechnet sich pro Zählstelle aus der Anzahl durchfahrender Fahrzeuge pro Jahr geteilt durch 365 (bzw. 366 in Schaltjahren).

Bedeutung: Das durchschnittliche tägliche Verkehrsaufkommen gibt Auskunft über die Belastungen auf dem Strassennetz. Mit langjährigen Datenreihen kann die Verkehrsentwicklung dokumentiert und die Einhaltung verkehrspolitischer Zielsetzungen überprüft werden. Im Weiteren dienen Verkehrsdaten als Planungsgrundlage zur Erarbeitung von Konzepten und Strategien für die Zukunft.

Verkehrsaufkommen (motorisiert) an ausgewählten Zählstellen, Stadt St.Gallen, 1983-2025

Quelle: Tiefbauamt Stadt St.Gallen; A1: Verkehrsmontoring ASTRA

	Zürcher Strasse, Bruggen	Rorschacher Strasse, Neudorf	Langgasse, Heiligkreuz	Geissbergstrasse, Russen	Platztor/ Unterer Graben[1]	St.Leonhard-Brücke	Rosenbergtunnel, Autobahn A1
1983	38'000	...	18'300	...	...	...	...
1984	38'600	...	18'200	...	...	...	...
1985	38'700	...	18'400	...	...	...	...
1986	40'600	21'600	19'400	...	35'400	...	...
1987	…	9'400	19'400	...	23'500[2]	...	...
1988	17'800	8'800	19'800	...	25'200	...	36'700
1989	18'600	12'100	20'500	...	22'700	...	41'600
1990	18'800	11'100	20'400	...	22'300	25'600	43'800
1991	19'400	10'300	20'600	...	22'200	26'300	46'000
1992	20'600	12'900[3]	20'800	...	23'400	26'300	47'900
1993	19'400	13'100	20'200[4]	...	24'100	26'800	49'100
1994	18'700	13'500	17'800	...	23'900	27'200	52'400
1995	19'200	13'600	17'200	15'500	25'000	27'600	53'700
1996	19'900	14'000	17'000	16'200	26'500	26'400	55'700
1997	19'600	14'200	16'200	16'600	26'900	26'100	56'800
1998	20'400	14'600	16'600	17'100	26'700	26'800	58'600
1999	21'100	14'700	16'800	17'600	27'000	27'200	59'900
2000	21'200	15'100	16'800	18'000	26'800	27'500	61'400
2001	21'700	16'700	16'700	18'300	26'900	28'000	62'400
2002	21'800	15'900	17'000	18'500	27'200	28'000	64'200
2003	21'800	15'500	17'500	19'200	27'400	28'000	65'400
2004	22'100	15'800	17'200	19'400	28'700	27'500	65'000
2005	21'700	15'000	16'800	19'800	27'900	27'500	66'000
2006	22'100	14'700	16'700	19'100	27'500	27'600	67'000
2007	22'100	14'800	16'400	13'900[5]	27'700	28'000	68'600
2008	22'000	14'800	16'400	12'200[6]	27'200	27'600	70'600
2009	21'500	13'700	16'300	12'100	26'600	27'500	72'200
2010	21'600	13'500	16'500	12'300	26'200	27'300	73'400
2011	21'400	13'800	16'500	12'200	26'000	27'200	74'800
2012	...[7]	13'500	16'700	12'200	24'900	27'500	75'200
2013	21'800	13'100	15'200[8]	12'600	24'200	27'100	76'500
2014	21'900	12'700	16'100	12'600	24'900	27'300	77'900
2015	21'700	13'200	16'400	12'600	24'500	27'400	78'900
2016	21'900	13'800	16'400	12'600	23'600	25'700	80'400[9]
2017	21'400	13'200	16'400	12'300	23'700	25'000	80'400
2018	21'300	12'700	16'600	12'300	23'400	24'900	80'400
2019	21'300	13'500	16'000	12'300	22'300[10]	24'300	78'700
2020 [11]	20'400	13'100	15'300	11'000	21'700	21'900	70'100
2021	20'500	12'900	15'800	11'100	21'900	22'200	72'200
2022	21'100	14'800	16'000	11'500	...[7]	22'100	72'000
2023	20'700	14'800	15'600	11'700	...[7]	22'200	72'700
2024	21'000	13'600	15'400	11'500	...[7]	22'000	73'700
2025	22'800	13'400	16'500	11'900	...[7]	...[7]	72'900

[1]Die Angaben bis 1995 sind der städtischen Zählstelle Platztor entnommen. Ab 1996 stammen die Angaben von der kantonalen Zählstelle Unterer Graben. Der Wechsel auf die Zählstelle Unterer Graben wurde vorgenommen, weil die Erfassung dort mit viel weniger Aufwand verbunden ist. Die beiden Zählstellen liegen aber sehr nahe beieinander, so dass die Verkehrsbelastungen der beiden Zählstellen vergleichbar sind.

[2]Eröffnung Autobahn A1 am 1. Juli 1987

[3]Durchfahrt Martinsbruggstrasse gesperrt

[4]Eröffnung Autobahnzubringer Arbon am 24. September 1993

[5]Inbetriebnahme ausgebauter Autobahnanschluss Winkeln

[6]Erweiterter ausgebauter Autobahnanschluss Winkeln vollständig in Betrieb

[7]keine Daten, Bauarbeiten

[8]Bauarbeiten Mai - November

[9]Wert errechnet aus Monatswerten

[10]März - Juni Bauarbeiten, Mitte Nov. - Ende Dez. keine Daten, Zählschlaufen defekt

[11]Die Zahlen liegen infolge der Massnahmen zur Bekämpfung der COVID-19 Pandemie tiefer als in den Vorjahren